

Sehr geehrte Eltern der Kardinal-von-Galen-Schule!

Ich berichte Sie mit Freude darüber, was wir bis jetzt mit Ihrer Hilfe verwirklichen konnten. Ich habe bis heute – 22-ten September 2017 – 1600 Euros aus Ihrer Spende verwendet.

Davon habe ich im April, Mai, Juni und September jedes Monat 200 Euros für die Speisung der Kinder in den Zigeunerlagern Galoch, Kontsovo und Holmok ausgegeben.



In Galoch und Kontsovo bereitet man Butterbrot und Tee für die Kinder, damit sie nicht hungrig in die Schule gehen müssen. Sie bekommen Butterbrot mit Aufschnitt, eventuell mit Käse. Die Kinder gehen viel mehr in die Schule, wenn wir ihnen Frühstück geben können.



In Holmok bereitet man Griessbrei, Nudeln, Milchreis, Suppe und Butterbrot für die Kinder.

Für die Ostern konnten wir für 135 Familien Paska kaufen (das ist ein traditioneller süsser Kuchen, der hier unentbehrlich für das Osterfest ist).

Im Juli und am Ende August, wann es für die Kinder zwei Wochen lang Beschäftigungen in den Zigeunerlagern waren, habe ich insgesamt 400 Euros auf Butterbrote ausgegeben. Am Ende der Ferienzeit habe ich für sie auch Eis gekauft, worüber sich die Kinder sehr freuten.

In der Ferienzeit haben wir auch Sommerlagern in der Stadt organisiert, insgesamt für 60 Kindern in 7 Gruppen. Dank Ihrer Hilfe konnten wir für die Lagern Lebensmittel kaufen. In diesen Lagern haben wir mit den Mädchen gemeinsam gebackt und gekocht, worüber sie sich sehr freuten. Viele von ihnen haben jetzt erstes mal auf dem Gasherd gekocht, und jedes von ihnen hat erstes mal in Backröhre gebackt. Sie haben auch erstes mal Mixer benutzt. Für diese Sommerlagern habe ich 200 Euros ausgegeben.

Wenn es um die Speisung geht, wir machen in den Zigeunerlagern keinen Unterschied unter den Leuten wegen ihrer Religion. Das heisst, jedes Kind bekommt zu essen (die in die Schule oder in die Vorschule gehen).



Galoch: 40 Kinder,

Kontsovo: 80 Kinder,

Holmok: 70-80 Kinder.

Auch im Namen der Kinder und ihrer Eltern danke ich allen, die zur Verwirklichung dieser Dinge und Programme beigetragen haben. Ich danke besonders dafür, dass wir für die Kinder wunderbare Erlebnisse in den Sommerferien verschaffen konnten.

Hochachtungsvoll und mit herzlichem Dank:

Katalin Pajer



Mukachevo, 22. September 2017

P.S. Sofort senden wir auch die Fotos.